



# **FÜR Gerlingen.**

**Wahlprogramm: Gemeinderatswahl 2024**  
**BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - Ortsverband Gerlingen**

**FÜR Energie vor Ort.**  
**FÜR Mobilität der Zukunft.**  
**FÜR ein starkes Miteinander.**  
**FÜR mehr grüne Orte.**  
**FÜR Böden voller Leben.**

## Für Energie vor Ort.

Klimaschutz ist unsere gemeinsame Verantwortung. Wir engagieren uns für lokale Energieerzeugung und nachhaltige Energiequellen. Wir unterstützen den entschiedenen Ausbau von Solarenergie und die Entwicklung von Nahwärme Konzepten. Bürgerinnen und Bürger sollen die Möglichkeit haben, direkt in eine lokale Energieerzeugung zu investieren.

### Solarstrom

Wir fordern, dass die Stadt in den nächsten 5 Jahren alle geeigneten Flächen ihrer Gebäude mit Photovoltaik ausstattet. Gerlinger Bürgerinnen und Bürger sollen die Möglichkeit bekommen sich bei der Finanzierung durch Investitionen zu beteiligen und mit einer Rendite auch finanziell zu profitieren. So können auch Dachflächen von Mehrfamilien-Häusern und im Gewerbe genutzt werden.

### Wärme

Unsere Vorstellung ist, das vorhandene Nahwärmenetz am Schulzentrum und das geplante Netz im Neubaugebiet Bruhweg 2 auszubauen und zu verbinden, so dass sich Anrainer anschließen können. Als Wärmequellen für Wärmepumpen können Abwasser und Umgebungsluft dienen. Spitzenlasten können über Holzhackschnitzel aus dem Gerlinger Wald gedeckt werden. Wärmespeicher im Netz ermöglichen die verstärkte, zeitversetzte Nutzung von Solarenergie.



### Windkraft

Das Gebiet südlich des Gerlinger Kopfs wird derzeit von der Regionalversammlung als ein Vorranggebiet für Windkraftanlagen vorgeschlagen. Dieses Gebiet befindet sich im Eigentum der Stadt Gerlingen. Wir sehen die Nutzung der Windenergie dort grundsätzlich positiv und unterstützen eine rasche und transparente Machbarkeitsstudie. Auch bei der Nutzung von Windkraft sollen interessierte Gerlinger Bürgerinnen und Bürger sich finanziell beteiligen können.



### Beratung

Wir fordern weitere städtische Energie-Beratungsangebote. So sollen städtische Maßnahmen Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen beim Ausbau erneuerbarer Energien unterstützen. Dabei wird das Fachwissen der Verwaltung noch besser vernetzt und mit der Expertise und Erfahrung lokaler Handwerksbetriebe und der der Bürgerschaft verknüpft.

### Umsetzung

Wichtig ist uns, dass der Ausbau der lokalen Energieerzeugung durch die Gemeinde in konkreten Schritten geplant und umgesetzt wird. Der Fortschritt muss dabei jährlich überprüft und in Berichten öffentlich gemacht werden.

Alle Maßnahmen zusammen machen die Gerlinger Energieversorgung klimafreundlicher und sicherer.

# Für Mobilität der Zukunft.

Wir stehen für eine schnelle Umsetzung des Gerlinger Mobilitätskonzepts. Durch modernes Parkraummanagement mit Leitsystem, Quartiersgaragen und Anwohnerparken entsteht Platz für einladende Fußwege und ein attraktives Radnetz. Wir wollen den Stadtbus weiterentwickeln und kürzere Wege zur nächsten Haltestelle schaffen.

## Parkraummanagement

Die Datenerhebung des Gerlinger Mobilitätskonzepts hat bestätigt, was viele Menschen in Gerlingen bereits täglich erleben: in vielen Stadtgebieten herrscht ein enormer Parkdruck. Wir Grüne wollen diese Situation verbessern. Zum einen soll ein **Parkleitsystem** in der Innenstadt eingeführt werden, damit Autofahrende schneller einen Parkplatz finden. Die Tiefgaragen in der Innenstadt müssen attraktiver sein, als die Parkplätze am Rand der Straße.

Auch müssen langfristig, wie im Baugebiet Bruhweg II, **Quartiersgaragen** am Rande der Siedlungen entstehen, damit auch Besucherinnen und Besucher dort parken können und im Wohnquartier mehr Platz für Fußwege und das Radfahren bleibt.

Der zentrale Baustein, um den Parkdruck abzumindern, wird die Einführung von **Anwohnerparken** sein. Dabei wird für die Parkberechtigung auf einem öffentlichen Stellplatz in einem Quartier eine Gebühr erhoben. Für Autos von außerhalb wird es dadurch unattraktiv im Wohngebiet oder an den U-Bahn-Haltestellen zu parken.

Erfahrungen anderer Kommunen zeigen, dass durch Anwohnerparken der Parkdruck erheblich verringert werden kann.



## Radverkehr

Das Potential für den Radverkehr ist auch in Gerlingen groß. Viele tägliche Fahrten können problemlos mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Mit elektrisch unterstützten Rädern ist auch die Schillerhöhe bequem erreichbar. Um mehr Menschen fürs Radfahren zu gewinnen, braucht es sichere, attraktive Wege. Deshalb setzen wir uns für die Einrichtung von Fahrradstraßen und den Ausbau der Radwege nach Ditzingen, Leonberg und Weilimdorf ein.



## Bus und Bahn

Unser Ziel ist es, den ÖPNV attraktiver zu machen. Wir setzen auf größere Sichtbarkeit und bieten kostenlose Busnutzung an besonderen Tagen an. Wir wollen die Busverbindungen nach Ditzingen verbessern und eine zuverlässige Busverbindung nach Leonberg schaffen. Der barrierefreie Ausbau der Haltestellen wird konsequent fortgesetzt, um allen Bürgerinnen und Bürgern eine uneingeschränkte Nutzung zu ermöglichen.

## Fußgängerfreundliche Innenstadt

Die verschiedenen Fortbewegungsmittel in unserer Stadt sollen sich gegenseitig ergänzen und gleichberechtigt sein. Fußgänger und Fußgängerinnen sind die schwächsten Verkehrsteilnehmenden. Sie müssen heute immer wieder Engstellen, Barrieren und auch Gefährdungen in Kauf nehmen. Um das zu verbessern, setzen wir uns ein für:

- die Ausweitung von Geschwindigkeitsbegrenzungen auf 30 km/h,
- breitere Gehwege und Querungshilfen an Kreuzungen,
- die systematische Beseitigung von Barrieren insbesondere für ältere Menschen, Rollstuhlfahrer und Kinderwagen.

Trotz des Wegfalls einiger Parkplätze im Straßenraum, gewinnt die Mobilität in Gerlingen dadurch.

## Für ein starkes Miteinander.

Die Grundlage unseres Zusammenlebens ist eine starke Gemeinschaft. Dazu gehört das miteinander Reden, Zuhören und Diskutieren. Mit Ihnen gestalten wir Politik. In Veranstaltungen wollen wir mit Ihnen diskutieren und Sie auf dem Wochenmarkt treffen. Ihre Ideen sind uns wichtig!

Wir kämpfen für eine starke Demokratie und sind gegen Hass und Diskriminierung. Das Miteinander von Jung und Alt in Gerlingen ist uns wichtig. Gerlingen benötigt einen barrierefreien Spielplatz, um vielfältigere Begegnungen zu ermöglichen. Beteiligung wollen wir auch durch einen Bürgerhaushalt fördern.

### Demokratie

Grundlage unseres Zusammenlebens ist eine starke Gesellschaft, die zusammenhält. Zu unserem Verständnis von Demokratie gehört es: miteinander zu reden, zuzuhören und zu diskutieren. Der Austausch mit den Gerlinger Bürgerinnen und Bürgern ist uns wichtig.

Wir führen Podiumsdiskussionen durch, sind auf dem Gerlinger Wochenmarkt vertreten und freuen uns sehr mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Wir wollen uns für Ihre Belange einsetzen!

Wir brauchen eine starke Demokratie –in Gerlingen ist kein Platz für Hass und Diskriminierung.



### Inklusion

Es ist uns wichtig, die Interessen von Jung und Alt in Gerlingen zu vertreten.

Eines unserer Herzensprojekte ist die Einrichtung eines inklusiven Spielplatzes, um wirklich allen Kindern die Möglichkeit zum gemeinsamen Spielen zu geben und gleichzeitig einen barrierefreien Begegnungsraum für alle Generation zu schaffen.

### Bürgerhaushalt

Eines der größten Potentiale Gerlingens sind die Ideen und Vorschläge seiner Bürgerinnen und Bürger. Damit diese Beachtung finden, fordern wir die Einführung eines Bürgerhaushaltes. Dieser würde eine direkte Form der Bürgerbeteiligung ermöglichen.

In einem demokratischen Verfahren werden von Bürgerinnen und Bürgern vorgeschlagene Projekte ausgewählt und deren Finanzierung in den städtischen Haushaltsplan aufgenommen. Dadurch erfolgt eine schnelle Umsetzung von konkreten Projekten um die Weiterentwicklung unserer Stadt mitzugestalten.

## Für mehr grüne Orte.

Gerlingen soll gerade wegen des Klimawandels eine nachhaltige, lebenswerte Stadt bleiben.

Wir setzen uns ein für:

- **Erhalt des Baumbestands und Pflanzung neuer klimaresilienter Bäume im Siedlungsbereich:** Wir wollen nicht nur den vorhandenen Baumbestand schützen, sondern auch neue klimaresiliente Bäume pflanzen.
- **Reaktivierung von Brunnen und Trinkbrunnen:** Die Reaktivierung bestehender Brunnen und die Realisierung neuer Brunnen, inklusive Trinkbrunnen.
- **Regenwassernutzung und Entsiegelung:** Um den natürlichen Wasserkreislauf wiederherzustellen, wollen wir verstärkt Regenwasser nutzen und die Entsiegelung von Flächen vorantreiben.
- **Naturnahe Gärten:** Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürger motivieren, naturnahe Gärten anzulegen
- **Beschattung von Spielplätzen:** Die Beschattung von Spielplätzen ist ein wichtiger Schutz vor Hitze und Sonneneinstrahlung, insbesondere für unsere Kinder. Wir wollen für schattige Spielplätze sorgen.
- **Fassaden- und Dachbegrünung:** Die Begrünung von Fassaden und Dächern, insbesondere bei öffentlichen Gebäuden, ist ein wichtiger Beitrag für das Innenstadtklima.
- **Bürgerberatung:** Wir wollen, dass die Stadtverwaltung unsere Bürgerinnen und Bürger aktiv berät und unterstützt, um ihnen bei der Umsetzung umweltfreundlicher Maßnahmen zu helfen.

Wir wollen, dass Gerlingen so schnell wie möglich einen **Hitzeschutzplan** aufstellt, in dem konkrete Maßnahmen, wie Trinkwasserspender, Verschattungselemente – auch in sozialen Einrichtungen, usw. vorgesehen sind.

Unser Ziel ist eine nachhaltige und lebenswerte Stadt für alle Bürgerinnen und Bürger. Die Entscheidungsfindung auf aktuellen Datenbeständen ist dafür ein wichtiges Werkzeug. Nur so können künftig faktenbasierte Entscheidungen für die notwendigen Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes und der städtischen Entwicklung ermöglicht werden.

Durch den Einsatz moderner Technologie und die Nutzung von Daten möchten wir eine zukunftsorientierte Stadtgestaltung vorantreiben und gleichzeitig die Lebensqualität von Gerlingen steigern. Wir wollen, dass alle Bürgerinnen und Bürger freien und einfachen Zugang zu den Klimadaten der vergangenen 20 Jahre erhalten.



## Für Böden voller Leben.

Böden sind unsere Lebensgrundlage. Sie speichern Wasser und CO<sub>2</sub>, sind Anbaufläche für Nahrungsmittel und wichtig für die Artenvielfalt.

Es ist unser Ziel, natürlich gewachsene Böden zu erhalten und die Bodenversiegelung beim Ausbau von Infrastruktur und Siedlungen zu minimieren. Wir fordern einen klimaangepassten Flächennutzungsplan für Gerlingen.



**Böden** sind die oft übersehene Grundlage unseres Lebens und nicht erneuerbare Ressource. Sie bilden unverzichtbare Lebensräume für Artenvielfalt und Biodiversität, speichern Wasser und CO<sub>2</sub> und sind Anbaufläche für Nahrungsmittel.

Unser Ziel ist es, natürlich gewachsene Böden und Grünflächen zu erhalten, indem wir die **Bodenversiegelung** beim Ausbau von Infrastruktur und Siedlungsflächen so gering wie möglich halten. Grünflächen dienen nicht nur als natürliche Klimaanlage in Hitzesommern, sondern auch als unschätzbare Versickerungsflächen von Wasser.

Wir wollen das Bewusstsein aller Bürgerinnen und Bürger für den verantwortlichen **Umgang mit Wasser** schärfen und lokal sowie regional angepasste Prioritätensetzungen fördern.

Es ist unser Ziel, einen klimaangepassten (langfristig strategischen) **Flächennutzungsplan** mit der Stadtentwicklung und dem Umweltschutz in Einklang bringen. So sollen ein gesundes Wohn- und Arbeitsumfeld erhalten bleiben und eine nachhaltige und lebensfreundliche Zukunft für Gerlingen gewährleistet werden.

